

fachdidaktischen Diskussion im September eingesetzt. Diese Themen beschäftigten uns auch an der dritten Sitzung im Mai, die zudem ergänzt wurde durch Informationen aus der ICMI, die Stephan Schönenberger als ICMI representative einbrachte. In der Juni-, August- und September-Sitzung wurden die eigenen Veranstaltungen – Jahrestagung und Fachdidaktische Diskussion – geplant und ausgewertet. Es wurden weitere Anlässe diskutiert (z. B. MatheTalk 2, Online-Referat zu innovativer Lehre im Rahmen des PgB-Projektes). Die letzte Sitzung im November schliesslich bereinigte letzte Geschäfte und Fragen zur Organisation der Jahrestagung 2024 und griff das Thema Website GDM Schweiz auf, das im neuen Jahr vertieft bearbeitet werden soll.

Weitere Anlässe und Sitzungen

Der Beirat der GDM traf sich an zwei mehrstündigen online Sitzungen, um diverse Geschäfte zu diskutieren. Zudem fanden verschiedene Absprachen zu Stellungnahmen usw. auf dem schriftlichen Weg statt. Als Schweizer Vertretung im Beirat der GDM hat Esther Brunner daran teilgenommen.

Für die KOFADIS (Konferenz Fachdidaktiken Schweiz) fand im Kalenderjahr 2023 keine Sitzung statt.

Dank

Auch in diesem Kalenderjahr konnte die GDM Schweiz immer auf die tatkräftige und konstruktive

Unterstützung der Mitglieder zählen, sei es durch das Anbieten eines Ateliers an der Jahrestagung, durch die Teilnahme an verschiedenen Anlässen, durch Hinweise und Informationen aus einzelnen PHs an alle oder durch Rückmeldungen und Vorschläge, die uns weiterbringen. Erstmals – seit der Gründungszeit eines losen Arbeitskreises in den 1970er Jahren – wieder eine verlängerte Tagung mit Übernachtungsmöglichkeit durchzuführen, war nur möglich durch die Mithilfe zahlreicher Kolleginnen und Kollegen, allen voran den Kolleginnen und Kollegen der PH Zug, die die Tagung vor Ort möglich gemacht haben und den Vorstandsmitgliedern der GDM Schweiz durch ihren riesigen Einsatz für unseren Verein. Ein weiterer, ganz besonderer Dank geht an Marianne Walt von der Arbeitsgruppe Mathematikdidaktik der SGL. Marianne vertritt diese befreundete Gesellschaft seit nunmehr zehn Jahren bei uns im Vorstand der GDM CH und wir blicken auf eine sehr konstruktive und gelungene Zusammenarbeit zurück. Ende dieses Jahres wird Marianne den Stab weitergeben: Eliane Liechti von der PH NMS Bern wird neu die Verantwortung für diese Arbeitsgruppe der SGL übernehmen und in dieser Eigenschaft im Vorstand der GDM Schweiz als Gast an den Sitzungen teilnehmen.

Esther Brunner, PH Thurgau
E-Mail: esther.brunner@phtg.ch

Protokoll der Mitgliederversammlung der GDM am 10. 5. 2023

Zeit: 15.00 Uhr bis 17.06 Uhr

Der erste Vorsitzende Reinhard Oldenburg begrüßt die Teilnehmenden zur hybriden Mitgliederversammlung. Er erklärt den Teilnehmenden, dass diese Form der Mitgliederversammlung und ebenso die im Rahmen der Mitgliederversammlung stattfindenden digitalen Abstimmungen rechtskonform sind.

Zunächst bittet Reinhard Oldenburg um eine Schweigeminute zum Gedenken an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Kolleginnen und Kollegen:

- Werner Böddeker
- Angela Herrmann
- Isolde Kinski

- Brigitte Spindeler
- Reinhard Strehl
- Rainer Woschek

TOP 1: Bestätigung des Protokolls, Beschluss der Tagesordnung

Gegen das im Heft 114 der *Mitteilungen der GDM* (S. 51–55) enthaltene Protokoll der Mitgliederversammlung vom 1. 9. 2022, welche im Rahmen der GDM-Tagung in Frankfurt stattgefunden hat, werden keine Einwände erhoben. Die ebenfalls im Heft 114 der *Mitteilungen der GDM* (S. 55) abgedruckte Fassung der Tagesordnung wird ohne Änderungen beschlossen.

TOP 2: Bericht des Vorstands

1.1 Aktuelles aus Vorstand und Beirat

Reinhard Oldenburg berichtet über die seitens des Vorstands wahrgenommenen Termine:

- 2022/23 Monatliche digitale Sitzungen des Vorstands mit Geschäftsführung (Karoline Haier bis 3/23, Franziska Sommerlade seit 4/23)
- 2022/23 Regelmäßige Teilnahme am 2. Teil der DMV-Präsidiumssitzungen
- 2. 3. 23 MNU-Treffen zur Lehrerbildung
- 8. 5. 23 Mitgliederversammlung der GFD
- 5. 5. 23 Gemeinsame Sitzung von Vorstand und Beirat

Im Rahmen der gemeinsamen Sitzung von Vorstand und Beirat am 05.05.2023 wurden Esther Brunner, Gilbert Greefrath, Lieven Verschaffel, Andreas Obersteiner, Frank Lipowsky in das JMD Beratungskomitee gewählt. Andreas Obersteiner ist als Herausgeber ausgeschieden. Stefan Ufer wurde zur Nachfolge gewählt.

2023 wird keine GDM-Jahrestagung stattfinden, dies ist aufgrund der immer noch angespannten Pandemielage sicherlich sinnvoll.

2024 findet die GDM-Jahrestagung in Essen statt, 2025 in Saarbrücken und 2026 in Wuppertal.

Es wird nach einem Veranstalter für 2027 gesucht. Reinhard Oldenburg bittet darum, dass sich interessierte Standorte an den Vorstand wenden.

1.2 Forschungs- und Nachwuchsförderung

Frank Reinhold stellt stellvertretend für Anke Lindmeier die Eckdaten des DFG-Antragsworkshop der GDM und GDCh vom 26. bis zum 27. April 2024 vor. Der Workshop wird an der Friedrich-Schiller-Universität Jena stattfinden. Ausrichtende sind Anke Lindmeier und Constanze Schadl. Es wird darum gebeten, dass eine Interessensbekundung zur Einreichung einer Skizze unter Angabe des Themenbereichs und des Titels bis Ende Oktober 2023 erfolgen soll. Die Einreichung des ausgearbeiteten Skizzenentwurfs muss bis Mitte Februar 2024 erfolgen. Der Workshop richtet sich an alle promovierten Wissenschaftler*innen im Bereich Didaktik der Mathematik, Chemie oder Physik (und verwandten Bereichen), die bisher noch keine DFG-Förderung (Sachbeihilfe) eingeworben haben. Dabei werden DFG-erfahrene Expert*innen aus den genannten Bereichen und den Bildungswissenschaften mit möglichst guter Passung zum Themenbereich die Skizzen lesen die Antragskizzen und die Antragsstellenden individuell beraten. Die GDM und GDCh unterstützt die Ausrichtung des Workshops finanziell, um die DFG-fähige Forschung in unseren Fachgesellschaften zu fördern. Die Teilnehmenden zahlen nur Reise- und Übernachtungskosten.

Gerrit Loth stellt das vielfältige Programm des GDM-Nachwuchses vor. In den letzten Monaten hat es eine Weiterführung der Online-Angebote des GDM-Nachwuchses gegeben. Im Rahmen des Net(t)-Working Programms wurden bzw. werden die folgenden drei Veranstaltungen angeboten:

- 17. 4. 23 Karriere mit Kind (Daniel Sommerhoff, Raja Herold-Blasius, Johanna Schönherr)
- 15. 5. 23 Publizieren (Maike Schindler)
- 19. 6. 23 Von der Forschungsfrage zur Forschungsmethode (Andreas Eichler)

Ebenso gab und gibt es Angebote für PostDocs:

- 4. 4. 23 Publizieren in Zeitschriften (Andreas Obersteiner)
- 2. 5. 23 Drittmittel-Möglichkeiten (Susanne Prediger)
- 6. 6. 23 Berufungsverfahren (Daniel Sommerhoff)

Zudem wird es im Rahmen der GDM-Tagung 2024 in Duisburg/Essen erneut ein umfangreiches GDM-Nachwuchsprogramm geben. Details hierzu werden zu einem gegebenen Zeitpunkt veröffentlicht.

Weiterhin weist Gerrit Loth auf die Möglichkeit hin, mit den Vertrauensprofessor/innen Hedwig Gasteiger und Rudolf Sträßer bei Bedarf in Kontakt zu treten.

Die Orte der kommenden GDM-Nachwuchskonferenzen stehen bereits fest. In 2023 wird die GDM-Nachwuchskonferenz vom 18. bis 22. 9. 23 in Duderstadt stattfinden, in 2024 übernimmt das IPN in Kiel die Ausrichtung der GDM-Nachwuchskonferenz. Diese wird vom 9. bis zum 13. September 2024 in Bad Malente stattfinden. Für die Nachwuchskonferenz 2025 werden Gespräche mit möglichen Ausrichtenden geführt. Gerrit Loth weist an dieser Stelle darauf hin, dass die Nachwuchsvertretung immer auf der Suche nach ausrichtenden Standorten für die GDM-Nachwuchskonferenz ist. Bei Interesse kann die GDM-Nachwuchsvertretung gerne direkt angesprochen werden.

An dieser Stelle gibt Reinhard Oldenburg weiterführende Hinweise zur Anmeldung der bald stattfindenden GDM-Nachwuchskonferenz vom 18. bis zum 22. September 2023 in Duderstadt. Daniel Sommerhoff gibt – stellvertretend für das Planungskomitee – Einblicke in den aktuellen Planungsstand zur GDM-Nachwuchskonferenz vom 9. bis zum 13. September 2024 in Bad Malente.

Anschließend weist Reinhard Oldenburg darauf hin, dass der Call zur Einreichung ausgezeichneter Dissertationen, die für einen GDM-Förderpreis 2024 in Frage kommen würden, am 1. 7. 2023 endet. Zu den Einreichungsunterlagen gehören eine gedruckte Belegkopie und eine elektronische Version (barrierefrei) der Dissertation sowie ein etwa zweiseitiges Begründungsschreiben. In der Regel erfolgen

die Vorschläge für den GDM-Förderpreis durch die Erstbetreuende bzw. den Erstbetreuenden der Dissertation.

1.3 *Gemeinsame Kommission Übergang Schule–Hochschule*

Reinhard Oldenburg berichtet stellvertretend für die Sprecher/innen von den Aktivitäten der gemeinsamen Kommission „Übergang Schule-Hochschule“. Seit der letzten GDM-Mitgliederversammlung hat es drei Sitzungen dieser Kommission gegeben. Im Oktober 2022 wurde in Münster die Fachtagung zur „Gestaltung eines konstruktiven Übergangs von Schule zur Hochschule – Konkretisierung des Maßnahmenkatalogs“ nachbereitet. In zwei weiteren Sitzungen (seit Dezember 2022) wurden die Aufgaben und Ziele der Kommission durch deren Mitglieder neu diskutiert, denn seit 2013 wurden die Arbeitsgrundlagen der Kommission nicht mehr angepasst. Man hat sich auf drei zentrale Schwerpunktthemen geeinigt, die nun von Unterarbeitsgruppen diskutiert werden: Einsatz digitaler Mathematik-Werkzeuge im Übergang Schule-Hochschule, Ausweitung der Kommissionsaktivitäten auf die Bereiche sämtlicher Hochschulzugangsbeschränkungen und Studiengängen mit mathematischem Grundlagenstudium sowie die Klärung der Rolle der Kommission bei der Identifizierung der Kommunikation sowie der politischen Lobbyarbeit von Forschungsbedarfen. Ferner bemerkt Reinhard Oldenburg, dass das Sprecheramt der Kommission seit Januar 2023 erstmalig von Seiten der GDM besetzt ist (Reinhard Hochmuth). Ein Rückblick auf zehn Jahre Kommissionsarbeit sowie eine Überarbeitung der Webseite der Kommission sind in Vorbereitung.

1.4 *Gemeinsame Kommission Lehrkräftebildung*

Katja Lengnink berichtet als ständiges beratendes Mitglied der Kommission Lehrkräftebildung über die Aktivitäten des letzten Jahres. Am 23. 11. 2022 wurde das gemeinsame Positionspapier der DMV, GDM und MNU zum Thema „Standards einhalten bei der Bekämpfung des akuten Lehrkräftemangels im Fach Mathematik“ veröffentlicht. Diesbezüglich ist ein ausführlicherer Übersichtsbeitrag zu Maßnahmen in den einzelnen Bundesländern in Vorbereitung. Ferner ist ein Symposium zum Thema „(Maßnahmen gegen den) Lehrkräftemangel im Fach Mathematik“ in Planung.

1.5 *Bericht Schriftführung*

Daniela Götze berichtet über den Stand und die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Zum 27. 4. 2022 kann der Verein 1267 Mitglieder verzeichnen. Das sind zwei Mitglieder weniger als bei der letzten Mitgliederversammlung. Bemerkenswert ist, dass

es erstmalig mehr weibliche als männliche Mitglieder in der GDM gibt. Weiterhin stellt Daniela Götze den neuen Webauftritt der GDM-Mitteilungen vor und gibt einen Einblick in die Downloadzahlen der Einzelbeiträge. Der am häufigsten heruntergeladene Artikel stammt von Heinrich Winter aus dem Jahr 1995 mit dem Titel „Mathematikunterricht und Allgemeinbildung“ (11 877 Downloads).

TOP 3: Bericht des Kassensführers und der Kassensprüferin

Torsten Fritzlär verliest den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2022. Einnahmen in Höhe von 102.396 € standen Ausgaben in Höhe von 131.320 € gegenüber. Damit hat eine Abschmelzung des Vereinsguthabens um 28.924 € stattgefunden. Zum 31. 12. 2022 befanden sich 128.175,82 € auf dem Konto der GDM. Dem Vorstand der GDM ist durchaus bewusst, dass das Vereinsguthaben weiterhin abgeschmolzen werden muss. Für das Jahr 2023 wird in der Finanzplanung daher ein Saldo von etwa –38.100 € unter dem Vorbehalt, dass die Mitgliederversammlung einer Beitragssenkung für 2023 zustimmt, vorgesehen.

1.5.1 *Bericht der Kassensprüferin*

Gabriela Schürch berichtet: Der Jahresabschluss per 31. 12. 2022 der Gesellschaft für Didaktik der Mathematik e. V. (GDM) wurde vom 9. 5. bis 10. 5. 2023 in Luzern geprüft. Überprüft wurden alle Kontoauszüge von 2022, alle Belege des überprüften Zeitraumes, alle Einnahmen und Ausgaben auf rechnerische und sachliche Richtigkeit, alle Unterlagen über Forderungen und Verbindlichkeiten sowie das Kassenbuch und die Buchhaltung.

Ergebnis der Überprüfung:

- Alle Belege sind vollständig vorhanden. Sie wurden chronologisch und übersichtlich und nachvollziehbar nachgewiesen.
- Erforderliche Auskünfte wurden umfassend erteilt.
- Alle Ein- und Ausgaben waren vollständig, rechnerisch und sachlich richtig und nachvollziehbar dokumentiert.
- Alle Unterlagen über Forderungen und Verbindlichkeiten wurden vollzählig nachgewiesen und entsprechen den buchhalterischen Anforderungen.

Finanzbestände des Vereins:

- Anfangsbestand per 1. 1. 2022 151.370,05 €
- Endbestand per 31. 12. 2022 128.175,82 €

Unter Beachtung des Ergebnisses wurde der Mitgliederversammlung die Entlastung des Vorstandes empfohlen.

Gabriele Kaiser beantragt die Entlastung des Vorstandes. Der Entlastung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 4: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Der Vorstand schlägt eine Reduzierung um 20 % für das Beitragsjahr 2023 vor.

Gabriele Kaiser bittet um Prüfung, inwiefern der Verein offiziell Rücklagen bilden darf. Der Vorstand wird sich diesbezüglich rechtlich beraten lassen.

Ferner wird von der Mitgliederversammlung angeregt, die Beiträge gestaffelt zu reduzieren: Für reguläre Mitglieder 10 %, für ermäßigte Mitglieder 50 %. Es findet eine Abstimmung statt. Zur Auswahl stehen:

- (a) Eine Reduktion der Mitgliederbeiträge für alle um 20 %
- (b) Eine Reduktion der Mitgliederbeiträge für reguläre Mitglieder um 10 % und für ermäßigte Mitglieder um 50 %
- (c) Keine Reduktion der Mitgliederbeiträge

Das Ergebnis der Abstimmung lautet: 40 % für (a), 49 % für (b) und 11 % für (c). Damit wird der Vorschlag (b) angenommen.

TOP 5: Wahlen: 1. Vorsitzende/r; Kassensführer/in; Beirat und Kassensprüfer/in

Folgende Positionen sind zu besetzen: 1. Vorsitzende/r; Kassensführer/in; Beirat und Kassensprüfer/in

1. Vorsitz

Katja Lengnink schlägt Reinhard Oldenburg zur Wiederwahl vor. Er hat das Amt in den letzten Jahren sehr professionell ausgeführt. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Reinhard Oldenburg wird gewählt (69 ja, 0 nein und 4 Enthaltungen). Reinhard Oldenburg nimmt die Wahl dankend an.

Kassensführer/in

Torsten Fritzlär kann nicht wiedergewählt werden. Reinhard Oldenburg dankt daher Torsten Fritzlär für seine Bemühungen in den letzten sechs Jahren. Susanne Schnell schlägt Carina Büscher (geb. Zindel) zur Kassensführerin vor. So hat sie sich in den letzten Jahren sehr durch ihre Mitarbeit in Arbeitskreisen und bei der Erstellung des Positionspapiers „Digitalisierung“ für die GDM engagiert. Carina Büscher wird gewählt (64 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 7 Enthaltung). Carina Büscher nimmt die Wahl dankend an.

Kassensprüfer/in

Torsten Fritzlär schlägt Gabriela Schürch als Kassensprüferin vor (Wiederwahl). Frau Schürch wird mit zwei Gegenstimmen gewählt. Sie nimmt die Wahl dankend an.

Beirat

Aufgrund der pandemiebedingten nicht stattgefundenen Wahlen in 2020, ist nur eine Beiratsstelle neu zu besetzen. In den kommenden Jahren werden jeweils fünf Personen in den Beirat nachgewählt, sodass die ausgefallene Wahl wieder kompensiert wird.

Gilbert Greefrath schlägt Maike Abshagen vor. Sie wird gewählt (55 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 15 Enthaltung). Da Maike Abshagen persönlich nicht anwesend ist, wird sie vom Vorstand schriftlich gefragt, ob sie das Amt annimmt.

TOP 6: GDM-Jahrestagung 2024 in Essen

Fabian Rösken informiert über die 57. GDM-Jahrestagung, die vom 4. 3. 2024 bis zum 8. 3. 2024 auf dem Universitätscampus in Essen stattfinden wird. Das Motto der Tagung lautet „gestern – heute – morgen“. Es wird zur Mitgestaltung des Tagungsangebots aufgerufen. Dieser Aufruf richtet sich vor allem an die Sprecher:innen der GDM-Arbeitskreise sowie an Personen, die an der Einreichung eines Minisymposiums interessiert sind. Ferner wird ein kurzer Einblick in die Tagungshomepage gegeben.

TOP 7: Zeitschriften

7.6 *Journal für Mathematik-Didaktik (JMD)*

Dominik Leiß berichtet stellvertretend für das gesamte JMD-Herausgeber/innen-Team über die Entwicklungen des JMD. Es werden detaillierte Einblicke in die Anzahl der eingereichten, akzeptierten, abgelehnten sowie zurückgezogenen Beiträge 2022 gegeben. Erfreulicherweise ist das Zitationsindex in 2022 weiter gestiegen. Ebenso sind die Downloadzahlen nochmals deutlich gestiegen. Nach Rücksprache mit dem Beratungskomitee hat sich das Herausgeber/innen-Team für die Umstellung auf CAP (Continuous Article Publishing) entschieden. Hierdurch wird jeder fertige Artikel unmittelbar einem Issue zugewiesen, hat dadurch zwar keine fortlaufenden Seitenzahlen mehr, kann aber sofort von allen Indexing Services unmittelbar verarbeitet und zitiert werden. Ebenso hat sich nach Rücksprache mit dem Beratungskomitee das Herausgeber/innen-Team für die Umstellung auf das double blind Begutachtungsverfahren entschieden. Hierzu wird es zeitnah neue Autor/innenhinweise geben. Aktuell wird mit dem Springer Verlag über eine Möglichkeit des papierlosen Zeitschriftenabos diskutiert. Dominik Leiß bedankt sich abschließend insbesondere bei allen Gutachtenden, denn um die Prozesse für die Publizierenden verlässlich gestalten zu können, sind die Herausgebenden auf die Unterstützung und Expertise der Gutachtenden angewiesen.

7.7 ZDM

Gabriele Kaiser berichtet über die erfreulich starke Entwicklung des impact factor des ZDM. Dieser lag Ende Juni 2023 bei 2,481 (zum Vergleich: 2021 lag der impact factor noch bei 1,616). Dies bestätigt die international bedeutende und zunehmend wachsende Stellung der Zeitschrift. Weiterhin gibt Gabriele Kaiser einen Überblick über länderspezifische Einreichungen und Veröffentlichungen sowie über die meistzitierten Artikel der Jahre 2019 und 2020. Zudem werden die inhaltlichen Schwerpunkte der in 2023 bereits veröffentlichten sowie für 2023 und 2024 geplanten Themenhefte vorgestellt.

7.8 Zeitschrift für Mathematikdidaktik in Forschung und Praxis

Gilbert Greefrath berichtet über die Entwicklungen der noch jungen Zeitschrift. In dieser werden im Wesentlichen zwei Beitragsformate veröffentlicht: Beiträge mit Bearbeitung praxisrelevanter Fragestellungen anhand von einzelnen empirischen Studien oder Beiträge, die einen (internationalen) Forschungsstand zu einer praxisbezogenen Fragestellung darstellen. Erfreulicherweise befinden sich aktuell bereits fünf Beiträge in Begutachtung. Weitere Beiträge sind für 2023 angekündigt. Timo Leuders fordert daher die Mitgliederversammlung auf, über mögliche Einreichungen nachzudenken.

7.9 *mathematica didactica*

Benjamin Rott informiert darüber, dass die Zeitschrift *mathematica didactica* zu einem Open Access-Journal mit DOI umgestellt wurde. Die Zeitschrift hat eine neue Homepage (uni-koeln.de/math-did),

über die Artikel auch eingereicht werden können. Pro Kalenderjahr ist ein Themenschwerpunkt geplant. Darüber hinaus gibt es weitere freie Beiträge, die außerhalb eines speziellen Themenschwerpunktes erscheinen.

7.10 *Der Mathematikunterricht*

Reinhard Oldenburg berichtet stellvertretend für Hans Hummenberger. Die Zeitschrift *Der Mathematikunterricht* erscheint viermal im Jahr und verfolgt das Ziel, eine Verbindung zwischen Wissenschaft, Fachdidaktik und Unterricht zu reflektieren und lebendig zu halten. Die Beiträge können elementarmathematische und fachdidaktische Analysen bis zu Fragen gymnasialer Unterrichtsmethodik adressieren. Die Zeitschrift bietet damit eine Plattform für die universitäre Fachdidaktik und wichtige Anregungen für Mathematiklehrkräfte an Gymnasien, die ihre Unterrichtspraxis reflektieren und vom höheren Standpunkt aus betrachten wollen.

TOP 8: Verschiedenes

Es gibt keine Meldungen.

Reinhard Oldenburg schließt die Sitzung um 17.06 Uhr.

Protokoll: Daniela Götze und Katja Lengnink

Daniela Götze, TU Dortmund

E-Mail: daniela.goetze@tu-dortmund.de

Einladung zur Mitgliederversammlung im Rahmen der GDM-Tagung 2024

Essen, 7. 3. 2024

Ort: Raum R14 R00 A04 Audimax

Beginn: 16.30 Uhr

Tagesordnung

Top 1. Bestätigung des Protokolls, Beschluss der Tagesordnung

Top 2. Bericht des Vorstands

Top 3. Bericht der Kassenführerin und der Kassenprüferin

Top 4. Entlastung des Vorstands

Top 5. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2024

Top 6. Wahlen: 2. Vorsitzende:r, Schriftführer:in, Kassenprüfer:in, Beirat

Top 7. GDM-Jahrestagung 2025 in Saarbrücken

Top 8. Zeitschriften

Top 9. Verschiedenes

Daniela Götze, Schriftführerin der GDM

E-Mail: daniela.goetze@tu-dortmund.de